

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Bike and Ride Konzept der Stadt Köln
hier: Standorte für Fahrradboxen im Stadtbezirk Mülheim**

Beschlussorgan
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	05.07.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung im Rahmen des Bike and Ride Konzeptes der Stadt, an den S-Bahn-Haltestellen Dellbrück, Holweide, Mülheim und Stammheim jeweils 10 und an der S-Bahn-Haltestelle Buchforst 8 Fahrradboxen aufzustellen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 81.800,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses 85 %	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja 69.530,00 €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
					€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im Frühjahr 1996 hat der Rat der Stadt Köln das Bike and Ride Konzept und das darin integrierte Fahrradboxenkonzept beschlossen. Laut der Planung sollen bis zu 1.250 Fahrradboxen an schienengebundenen Haltestellen innerhalb des Kölner Stadtgebietes aufgestellt werden.

Am 25.03.2004 hat der Rat der Stadt Köln den aufzustellenden Fahrradboxentyp beschlossen und festgelegt, dass die Standorte durch die zuständige Bezirksvertretung beschlossen werden, wenn die Verwaltung die konkrete Planung fertig gestellt hat und die Finanzierung gesichert ist.

Die Zuständigkeit für die Aufstellung von Fahrradboxen an den DB-Haltestellen lag bis im Jahre 2008 bei der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg bzw. dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg. Im Jahre 2008 haben die Stadt Köln und der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (VRS) vereinbart, dass die Stadt Köln die konkrete Umsetzung des Fahrradboxenkonzeptes übernimmt.

In den beiliegenden Plänen sind die entsprechenden Standorte für die Fahrradboxen an den S-Bahnhaltestellen Dellbrück, Holweide, Buchforst, Mülheim und Stammheim aufgeführt.

An der S-Bahn-Haltestelle Dellbrück sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. 7 Fahrradboxen sollen im südlichen Zugangsbereich der Haltestelle und 3 im nördlichen Zugangsbereich aufgestellt werden.

An der S-Bahn-Haltestelle Holweide sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich entlang des Weges im nördlichen Haltestellenbereich. Dort sollen jeweils 5 Boxen an den Seiten der 2 überdachten Fahrradabstellanlagen aufgestellt werden.

An der S-Bahn-Haltestelle Buchforst sollen insgesamt 8 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich im Bereich der überdachten Fahrradabstellanlage.

An der S-Bahn-Haltestelle Mülheim sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich im Bereich des Bahnhofvorplatzes. Der Standort wird noch mit der noch nicht vorliegenden Planung des Bahnhofsvorplatzes (Mülheim 2020) abgeglichen.

An der S-Bahn-Haltestelle Stammheim sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich im südlichen und nördlichen Bereich der Haltestelle.

Die Ausbaurkosten für die Maßnahme werden zu 85% vom Land NRW finanziert.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 - 5